

# Paukenschlag

Die Zeitung des Vereins der Richard-Wagner-Grundschule



**Sonderausgabe Weiterführende Schulen**

---

## Übergang leicht gemacht

**W**ie jedes Jahr stehen die Eltern unserer Sechstklässler und auch einiger Viertklässler im Februar und Anfang März vor der Entscheidung: welche weiterführende Schule für mein Kind?

Nun, zunächst einmal erhalten alle Kinder und Eltern eine ausführliche Broschüre der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft (kurz: SenBJW) mit dem Titel „Berliner Schulwegweiser – Wohin nach der Grundschule?“ automatisch über die Schule. Wer sich die Broschüre online anschauen möchte, kann dies tun unter der Internet-Adresse

<http://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/uebergang-weiterfuehrende-schule>

Dort findet sich neben besagter Broschüre auch ein komplettes Schulverzeichnis aller Berliner Schulen:

[www.berlin.de/sen/bildung/schule/berliner-schulen/schulverzeichnis/](http://www.berlin.de/sen/bildung/schule/berliner-schulen/schulverzeichnis/)

Dieses bietet zum einen allgemeine Informationen zur Schule wie beispielsweise Schülerzahlen, Zusammensetzung der Schülerschaft, Personal, inhaltliche Schwerpunkte und Kontaktadressen. Gleichzeitig können dort Beschreibungen zur Schulqualität eingesehen werden, z. B. Berichte der Schulinspektionen, Zahlen zur Unterrichtsversorgung oder Prüfungsergebnisse der letzten Jahre, was insbesondere für die Eltern ein interessanter Aspekt sein dürfte.

Wem das alles zu technisch und unpersönlich ist, für den kann wiederum eine Beratung im **infoPunkt der SenBJW in der Bernhard-Weiß-Straße 6 in 10178 Berlin-Mitte** eine gute Möglichkeit sein, sich schlau zu machen.

Wer hier Kontakt aufnehmen möchte, tut dies am besten **per Telefon 9 02 27-50 00 oder per E-Mail an [infopunkt@senbjw.berlin.de](mailto:infopunkt@senbjw.berlin.de)**.

Eine kleine Auswahl an Schulen im direkten und im etwas fernereren Umkreis der Richard-Wagner-Grundschule sei an dieser Stelle vorgestellt:

### **Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule (11Y05)**

Gymnasien (öffentlich)

Adresse: Römerweg 30-32  
10318 Berlin (Karlshorst)

Kontakt: (030) 5 09 81 16  
[sekretariat@coppi-gym.de](mailto:sekretariat@coppi-gym.de)  
[www.coppi-gym.de](http://www.coppi-gym.de)

Tag der offenen Tür: 14.01.2017  
von 9:30 bis 13:00 Uhr

### **Immanuel-Kant-Gymnasium (11Y11)**

Gymnasien (öffentlich)

Adresse: Lückstr. 63  
10317 Berlin (Rummelsburg)

Kontakt: (030) 5 13 97 48  
[Immanuel-Kant-Oberschule@t-online.de](mailto:Immanuel-Kant-Oberschule@t-online.de)  
[www.kant.be.schule.de](http://www.kant.be.schule.de)

Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 9:00 bis 13:00 Uhr

### **Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium (11Y02)**

Gymnasien (öffentlich)

Adresse: Franz-Jacob-Str. 8  
10369 Berlin (Fennpfuhl)

Kontakt: (030) 97 60 95 67  
[jgherder.sek@versanet.de](mailto:jgherder.sek@versanet.de)  
[www.jgherder.de](http://www.jgherder.de)

Tag der offenen Tür: 14.01.2017  
von 10:00 bis 13:00 Uhr

**Alexander-Puschkin-Schule (11K01)**

Integrierte Sekundarschule  
(öffentlich)  
Adresse: Massower Str. 37  
10315 Berlin (Friedrichsfelde)  
Kontakt: (030) 5 25 14 29  
mail@puschkinschule.eu  
www.puschkinschule.eu  
Tag der offenen Tür: 14.01.2017  
von 9:00 bis 13:00 Uhr

**George-Orwell-Schule (11K08)**

Integrierte Sekundarschule  
(öffentlich)  
Adresse: Sewanstr. 223  
10319 Berlin (Friedrichsfelde)  
Kontakt: (030) 5 12 50 27  
info@george-orwell-  
oberschule.de  
www.george-orwell-  
oberschule.de  
Tag der offenen Tür: 13.01.2017  
von 16:00 bis 19:00 Uhr

**Mildred-Harnack-Schule (11K02)**

Integrierte Sekundarschule  
(öffentlich)  
Adresse: Schulze-Boysen-Str. 12  
10365 Berlin (Lichtenberg)  
Kontakt: (030) 5 59 41 05  
mho-empfang@t-online.de  
www.mildredharnack.cidsnet.de  
Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 10:00 bis 13:00 Uhr

**Merian-Schule (09K01)**

Integrierte Sekundarschule  
(öffentlich)  
Adresse: Hoernlestr. 80  
12555 Berlin (Köpenick)  
Kontakt: (030) 6 57 12 49

hoernlestr@merian-schule-  
berlin.de  
www.merian-schule-berlin.de  
Tag der offenen Tür: 06.12.2016  
von 18:00 bis 20:00 Uhr

**Gerhart-Hauptmann-Gymnasium (09Y06)**

Gymnasien (öffentlich)  
Adresse: Bruno-Wille-Str. 37-45  
12587 Berlin (Friedrichshagen)  
Kontakt: (030) 6 45 18 39  
sekretariat@ghs-berlin.de  
www.ghs-berlin.de  
Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 10:00 bis 13:00 Uhr

**Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium (09Y10)**

Gymnasien (öffentlich)  
Adresse: Ellernweg 20-22  
12487 Berlin (Johannisthal)  
Kontakt: (030) 6316677  
sekretariat@gemont.de  
www.gemont.de  
Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 10:00 bis 13:00 Uhr

**Archenhold-Gymnasium (09Y03)**

Gymnasien (öffentlich)  
Adresse: Rudower Str. 7  
12439 Berlin (Niederschöne-  
weide)  
Kontakt: (030) 6 36 01 95  
sekretariat@archenhold.de  
www.archenhold.de  
Tag der offenen Tür: 14.01.2017  
von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Isaac-Newton-Schule (09K04)**

Integrierte Sekundarschule  
(öffentlich)

Adresse: Zeppelinstr. 76-80  
12459 Berlin (Oberschöne-  
weide)  
Kontakt: (030) 5 35 07 08  
isaac-newton.cids@t-online.de  
www.isaac-newton-schule.de  
Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 8:00 bis 12:00 Uhr

**Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule (11K12)**

Integrierte Sekundarschule/  
Gemeinschaftsschule (öffentlich)  
Adresse: Erich-Kurz-Str. 6-10  
10319 Berlin (Friedrichsfelde)  
Kontakt: (030) 51 65 97 14  
sekretariat@kniese-schule-  
berlin.de  
www.kniese-schule-berlin.de  
Tag der offenen Tür: 21.01.2017  
von 10:00 bis 12:00 Uhr

**Otto-Nagel-Gymnasium (10Y02)**

Gymnasien (öffentlich)  
Adresse: Schulstraße 11  
12683 Berlin (Biesdorf)  
Kontakt: (030) 5 14 38 64  
sekretariat@otto-nagel-  
gymnasium.de  
www.otto-nagel-gymnasium.de  
Tag der offenen Tür: 07.01.2017  
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Und um das alles mit Leben zu füllen, sollen an dieser Stelle auch die Übergegangenen zu Wort kommen. Die nachfolgenden Berichte, die selbstverständlich zu 100 % subjektiv und garantiert unzensiert sind, bieten auf jeden Fall einen ersten Einblick von denen, die es wissen müssen.

*R. Emmrich/C. Oeltjen*

# Wechsel auf weiterführende Schulen

Wir sind seit diesem Schuljahr am **Hans-und-Hilde-Coppi-Gymnasium** und fühlen uns sehr wohl, auch wenn wir jetzt die Jüngsten sind. Wir haben uns für diese Schule entschieden, weil sie in der Nähe ist und wir viel Gutes gehört haben über Geschwister und Freunde. Die Schule ist in einem alten Gebäude, die Räume sind nur so groß wie an der Richard-Wagner-Schule, aber es gibt schon überall Smartboards und Schließfächer. Und das Wichtigste: Die Lehrer sind in Ordnung! ;-)

Arbeiten und Tests werden nicht weniger. Ihr seid gut vorbereitet, wenn ihr von der Richard-Wagner kommt. Uns gefällt unsere neue Schule und wir empfehlen sie euch.

*Malina Jülicher und  
Fabienne Mercier*

Auf welche Schule gehe ich? Ich gehe auf das **Schul- und Leistungssportzentrum Berlin**.

Warum bin ich auf diese Schule gegangen? Weil ich hier am besten Schule mit Sport (Volleyball) verbinden kann und weil mir der Sport besonders Spaß macht.

Was ist der größte Unterschied/die größte Veränderung? Dass ich manchmal zehn Stunden Unterricht habe. Außerdem muss ich eine Stunde zur Schule fahren, weil meine Schule in Hohenschönhausen ist.

Was gefällt mir besonders? Unsere Lehrer sind cool, wir bekommen wenige Hausaufgaben auf, wir sind nur 17 Kinder in der Klasse, das Schulessen ist leckerer und wir machen jeden Tag Sport. Ich habe schon viele neue Freunde kennengelernt.

*Friderike Rupf*

Seit diesem Schuljahr gehe ich auf das **Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium** in die 5. Klasse. Ich wollte unbedingt auf ein Sprachgymnasium gehen. Im Internet schaute ich mit Mama die Homepage der Schule an und wir fanden sie cool. Das war das einzige sprachorientierte Gymnasium, welches nicht so weit weg war. Außerdem habe ich von dieser Schule viel Gutes gehört. Am Schnuppertag konnte ich ein bisschen im Unterricht mitmachen. Ich war im Englischunterricht, wo wir ein Spiel auf Englisch spielten. Im Naturwissenschaftsunterricht haben wir ein Gummibärchen in einem Reagenzglas tanzen lassen.

An meiner neuen Schule bekommen wir deutlich mehr Hausaufgaben und der Unterrichtsstoff wird schwieriger. Die Lehrer sind strenger und erwarten mehr von einem. Mehr Tests und Klassenarbeiten schreiben wir auch. Wir haben viel mehr Stunden, aber auch sehr lange Pausen. In der Klasse sind wir jetzt 30 Kinder und viele der Kin-

der sprechen andere Muttersprachen, z. B. in meiner Klasse Russisch, Chinesisch, Vietnamesisch und Kirgisisch. Außerdem muss ich jetzt jeden Tag mit der Straßenbahn fahren. Aber das ist okay.

An meiner neuen Schule ist eigentlich alles cool. Am coolsten sind die Fremdsprachen und wir können uns aussuchen, welche davon wir lernen wollen. Ich habe mich für die Russischklasse entschieden und lerne Englisch, Russisch und Spanisch. Später kann man noch eine Französisch-AG machen oder Latein lernen. Außerdem gibt es kreative AGs, z. B. eine Näh-AG mit einer Modedesignerin.

*Magdalena Emmrich*

Fröhliche Weihnachtsgrüße von Cathérine Hilbig aus der ehemaligen Klasse 4c. Ich bin jetzt eine Schülerin am **Otto-Nagel-Gymnasium**. Das sogenannte ONG ist ein sehr toller Ort für die Kinder, die sehr viel Spaß haben am Lernen.

Der Eingangstest im Frühjahr war überhaupt nicht so schwer. Nur das Warten auf das Ergebnis bzw. die Aufnahmebestätigung dauerte schon lange.

Hier am ONG ist vieles anders, z. B. haben wir hier Blockunterricht, also 90 Minuten-Doppelstunden und wir arbeiten hier mit Laptops. Wir müssen ständig den Fachraum wechseln, aber

das ist nicht schlimm. Das ONG ist zurzeit eine große Baustelle. Außerdem haben wir leider noch keine eigene Turnhalle. Aber am ONG werdet ihr echt nett begrüßt und am Anfang des Schuljahres war ich mit meiner Klasse (5.1) und der Parallelklasse (5.2) auf Kennenlernfahrt.

Ich kann euch das Otto Nagel Gymnasium jedenfalls nur empfehlen. Also, nur Mut! Man sieht sich ...

*C. Hilbig*

Warum bist du auf diese Schule gegangen? Ich bin auf das **Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium** gegangen, weil ich begeistert von den Gebäuden, der technischen Ausstattung und der Sauberkeit in den Gebäuden und auf dem Schulhof war. Beim Schnuppertag hat sich dieser Eindruck noch gefestigt. Außerdem gibt es dort vier verschiedene Profilklassen (Orchesterklasse, Gitarrenklasse, NaWiGewi, Sprachenklasse).

Was ist der größte Unterschied, die größte Veränderung? Die größte Veränderung ist der viel längere Schulweg. Außerdem dauert der Unterricht an drei Tagen bis 15.30 Uhr (Ganztagsbetrieb). An diesen Tagen findet jeweils eine Stunde AG oder flexible Lernzeit statt. Das AG Angebot ist sehr vielseitig (u. a. Ballspiele, Kreativ-AG, Schulgarten, Theater, Hip Hop, Nawi-Experimente, Imkerei). In den flexiblen Lernzeiten kann man Hausaufgaben erledigen,

für Tests und Arbeiten lernen, dabei ist ein Lehrer anwesend, den man fragen kann. Es gibt keine Klassenräume, d. h. leider haben nicht alle Schüler einen Spind, in dem sie ihre Sachen verstauen können und man wandert für jedes Fach in einen anderen Raum.

Was gefällt dir besonders? Die Kennenlernfahrt, die am 2. Schultag in der ersten Schulwoche stattfand. Dort haben sich alle Schüler der neuen Klassen schnell kennengelernt. Die Schüler haben über die SV die Möglichkeit, die Schule selbst mitzugestalten. Die Lehrer nutzen mehr neue technische Unterrichtstechniken (Beamer, Apple-TV, iPads, PCs). Außerdem bin ich begeistert von den beiden großen Turnhallen und den Sportmöglichkeiten auf dem Schulhof (Sprunggrube, Laufbahn, Mehrzweckplatz).

Im Großen und Ganzen fühle ich mich ganz wohl, aber ich vermisse einige gute alte Klassenkameraden aus der Grundschule!

*Gustav Wiemer*

Liebe Kinder, seit ich hier die 6. Klasse erfolgreich abgeschlossen habe, gehe ich auf die **Merian-Schule**. Das ist eine Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe, das heißt, dass ich dort auch mein Abi machen kann.

Ich habe diese Schule ausgewählt, weil ich dort auch mein Hobby „Sport“ ausüben kann. Außerdem sind die Lehrer auch sehr nett sowie der Schulweg

nicht zu lang. Ich kann euch die Schule sehr empfehlen. Das Einzige, was ich nicht so mag, sind die Stundenpläne, da sie sehr unübersichtlich sind. Was ich aber gut finde, ist, dass wir eine App haben für das Handy, wo wir den Vertretungsplan für die nächsten Tage sehen. In der Schule haben wir einen Fernseher, wo wir ihn sehen können.

Da wir zwei Standorte haben, kann es auch mal sein, dass wir von einem zum anderen laufen müssen. Damit ihr eure schweren Bücher nicht tragen müsst, könnt ihr Euch auch ein Schließfach beantragen. Was ich auch sehr cool finde, ist, dass wir auch AGs besetzen können. Ich z. B. bevorzuge Sport. In der Schule haben wir an dem einen Standort eine Aula und an dem anderen eine Cafeteria, wo wir uns ab und zu einen kleinen Snack holen.

Ich hoffe, dass wir Eure Besucher auch bald auf der Schule begrüßen können.

*Jessica*

Ich bin als Einzige aus der 6. auf die **George-Orwell-Schule** gekommen und hatte natürlich auch ein bisschen Bammel, wie es da ist. Aber ich muss echt sagen, ich finde die Schule super! Die Lehrer sind nett, es ist alles organisiert dort und ich fühle mich superwohl. Ich habe schnell Freunde gefunden, und nicht nur aus meiner Klasse, sondern auch aus den Parallelklassen. Die Schule ist echt top!

*Sophie, ehemals Kl. 6b*

## **Impressum**

Herausgeber: Verein der Richard-Wagner-Grundschule e. V., Ehrenfelsstr. 36, 10318 Berlin  
Redaktion: Katrin Bollenbach, Rico Emmrich, Saskia von Hoegen, Uwe Kölsch, Cornelia Oeltjen,  
Ina Redmann, Tom Schuster, Christin Sellnow  
V. i. S. d. P.: Saskia von Hoegen  
E-Mail: [pauenschlag@richard-wagner-grundschule.de](mailto:pauenschlag@richard-wagner-grundschule.de)  
Homepage: [www.richard-wagner.cidsnet.de/verein/pauenschlag](http://www.richard-wagner.cidsnet.de/verein/pauenschlag)  
Layout/Satz: Ariane Waterstraat  
Redaktionsschluss: 02.12.2016  
Druck: [www.CENTRALSTATION-berlin.de](http://www.CENTRALSTATION-berlin.de), Danziger Straße 173, 10407 Berlin